

Hybriden und Pflanzenschutz im Gewächshausgurkenanbau

Автор(и): syngenta, България
Дата: 18.03.2016 Брой: 3/2016



Syngenta gehört zu den wenigen Unternehmen auf dem Markt, die bulgarischen Erzeugern ein umfassendes Paket anbieten, das Gemüsesaatgut und Pflanzenschutzmittel für die Produktion von Gewächshausgurken umfasst.

Langfrüchtige Gurken sind eine der traditionell angebauten Kulturen in Bulgarien. Die Gurkenproduktion im Gewächshaus ist ein schnell rentierliches und profitables Geschäft für bulgarische Erzeuger. Die wichtigsten Voraussetzungen für gute Ergebnisse am Ende der Saison sind: die genaue Wahl des Hybrids, die richtige Technologie, optimale Düngung und natürlich der Pflanzenschutz. In Bulgarien bietet Syngenta folgende langfrüchtige Gurkensorten an: Tribuno, Bomber, Palermo und Vigorex. Diese vier Hybriden sind für die verschiedenen

Produktionszeiträume in Bulgarien positioniert und haben unterschiedliche Anforderungen an die Wachstumsbedingungen.

Tribuno F1 ist ein plastischer Hybrid, der für die Frühjahrs- und Sommerproduktion in Glas- und Polyethylenwachshäusern geeignet ist. Tribuno zeichnet sich durch einen kräftigen und offenen Habitus aus. Die Pflanze hat eine ausgezeichnete vegetativ-generative Balance. Der hohe Ertrag des Hybrids ist auf den schnellen Übergang zur Fruchtbildung von den Seitentrieben zurückzuführen. Die Früchte sind dunkelgrün, gerippt und mit einem attraktiven Glanz. Die Gurken sind 30–34 cm lang und bilden keinen Hals. Resistenzen: IR = PM, CYSDV.

Palermo F1 ist ein weiterer Hybrid, der für die frühe Produktion im Winter, Frühjahr und Herbst in Glas- und Polyethylenwachshäusern empfohlen wird. Er zeichnet sich durch einen konzentrierten hohen Ertrag zu Beginn der Vegetation aus, wenn der Produktpreis höher ist. Der offene Habitus der Pflanze ermöglicht eine leichte Sonneneinstrahlung und entsprechend ein intensiveres Fruchtwachstum. Die offene Blattmasse erlaubt ein etwas dichteres Pflanzschema. Die Früchte sind dunkelgrün, gerippt, ohne Hals und 30–34 cm lang. Der Hybrid ist tolerant gegenüber niedrigen Temperaturen und verträgt Temperaturschwankungen zu Beginn der Saison besser. Palermo ist hochtolerant gegenüber Echtem Mehltau und mäßig tolerant gegenüber Falschem Mehltau. Resistenzen: HR = PBF, PM, CL, CO, COLD-8; IR = DM.

Bomber F1 ist der Hybrid mit der höchsten Qualität des Endprodukts. Dieser Vorteil ist für Großhändler und Einzelhandelsketten sehr wichtig. Wir empfehlen diesen Hybrid für die Produktion im Frühjahr und Spätsommer. Die Pflanze zeichnet sich durch ein starkes Wurzelsystem und große Blätter aus. Aufgrund seiner hohen Toleranz gegenüber drei Viren und Echtem Mehltau hat Bomber eine lange Erntezeit. Die Früchte sind ohne Hals, gerippt, mit dunkelgrüner Färbung und Glanz. Der Hybrid schneidet sowohl in der Hydroponik als auch im Boden gleich gut ab und ist einfach zu ernten und zu sortieren. Die Früchte behalten lange ihr attraktives kommerzielles Aussehen. Resistenzen: HR = Cca, Ccu, CVYV; IR = CMV, CYSDV.

Vigorex F1 ist ein Hybrid, der für den Anbau im späten Frühjahr und Sommer geeignet ist. Er zeichnet sich durch eine hohe Toleranz gegenüber Stress bei hohen Temperaturen aus. Die Pflanzen entwickeln sich sowohl im Glas- als auch im Polyethylenwachshaus gleich gut. Neben Stress durch hohe Temperaturen verträgt Vigorex auch den Anbau auf schweren und salzhaltigen Böden. Als Ergebnis seines aggressiven Wurzelsystems nimmt die Pflanze Nährstoffe auch unter extensiveren Bedingungen sehr gut auf. Die Früchte sind gerippt, ohne Hals, 31–35 cm lang. Die Gurken behalten nach der Ernte lange ihre dunkelgrüne Farbe.

Resistenzen: HR = Cca, Ccu; IR = Px.

Pflanzenschutz: Das umfassende Paket für Erzeuger wird durch zuverlässige Pflanzenschutzmittel zur Bekämpfung der Hauptkrankheiten bei Gurken ergänzt. Gegen Falschen Mehltau empfehlen wir das systemische Fungizid **Ridomil Gold MZ**, und gegen Echten Mehltau ist unsere Empfehlung

das neue Fungizid **Ortiva Top**. Zur gleichzeitigen Bekämpfung von Falschem und Echtem Mehltau wird das Breitbandfungizid **Quadris** eingesetzt. Last but not least wurde 2016 der Verkauf des neuesten Fungizids – **Cidely Top** – gestartet; es ist derzeit das einzige Fungizid bei Gurken, das gegen 5 Hauptkrankheiten registriert ist.

Cidely Top bekämpft Echten Mehltau, Alternaria, Schwarzstängeligkeit, Schorf und Anthraknose. Bei Auftreten von Krankheitssymptomen können zwei Anwendungen im Abstand von 10 Tagen durchgeführt werden. Die Aufwandmenge beträgt 100 ml/ha, und die Wartezeit beträgt 3 Tage. Unter den Insektiziden empfehlen wir **Actara**, das durch seine systemische Wirkung Blattläuse effektiv bekämpft. **Vertimec** ist ein Breitband-Insektizid/Akarizid, das gegen Minierfliegen und die Gemeine Spinnmilbe wirkt.